Der Zierliche Augentrost (*Euphrasia micrantha* Rchb.) im bayerischen Spessart

von Peter Rességuier

The Slender Heath Eybright belongs to the critically endangered species in Bavaria (category 1 in the Red List of Ferns and Vascular Plants in Bavaria). In the years 2004 and 2005 the species was has been found at 8 places in the Eastern Spessart.

Der Zierliche Augentrost (*Euphrasia micrantha* Rchb.) gehört in Bayern zu den „vom Aussterben bedrohten Arten" (Gefährdungskategorie 1 in der Roten Liste Bayern); er ist hier bereits „am Erlöschen!" (Scheurer & Ahlmer 2003). Auch an den für die Region Spessart-Rhön in der Literatur angegebenen Standorten ist er wohl verschwunden: Im Sommer 2006 suchte ich vergeblich *Euphrasia micrantha* sowohl bei Marktheidenfeld „an einem Feldweg nördlich von Zimmern" (6123/21)* (Rességuier & Hildel 1999) als auch „im S[pessart] nahe der hessischen Grenze..." (Scheurer & Ahlmer 2003) nordwestlich des ehemaligen bayerischen Forsthauses Zieglerfeld (5823/11) (vgl. Hemm 1999 a, b).

Der Zierliche Augentrost (Euphrasia micrantha) wurde im Spessart an bisher unbekannten Wuchsorten festgestellt. (Foto: biopix/Schou)

Aber im östlichen Sandsteinspessart (Landkreis Main-Spessart) fand ich ihn 2004 und 2005 an bisher noch nicht bekannten Wuchsorten. Ich entdeckte den Zierlichen Augentrost im Fürstlich-Löwenstein'schen Park an bewaldeten Hängen rechts der Hafenlohr in einer Höhenlage zwischen 200 und 320 m über NN an folgenden acht Stellen:

- 6022/42*, vereinzelt auf einem mit Kalkschotter befestigten Waldweg zwischen Engels-Grund und Klingen-Grund, 31.08.2004 und 29.07.2005
- 6022/42, vereinzelt auf einem kaum befahrenen Waldweg am Langen Rain

- 6022/44, vereinzelt auf einem Waldweg am Stock-Graben, 01.08.2004 und 14.08.2005
- 6022/44, am Wanderweg zwischen Sylvan im Weihersgrund und Lindenfurterhof im Hafenlohrtal am Nordhang der Mittleren Bauhöhe, 08.09.2005
- 6023/33, vereinzelt auf einem wenig befahrenen Waldweg am Stock-Graben, 25.07.2004
- 6023/33, an einem Waldweg im Gossers-Grund, 15.09.2005
- 6023/33, an einem Waldweg zwischen Lindenfurterhof und Karlshöhe in der Waldabteilung Teufelsgrubenschlag, 08.09.2005
- 6023/33, vereinzelt an einem Waldweg in der Waldabteilung Bremer Stangenholz südöstlich vom Torhaus Breitfurt, 23.10 2005.

Alle meine Herbarbelege wurden von Herrn Heinz Kalheber, Runkel, revidiert. Hierfür danke ich ihm herzlichst.

Wegen des bayernweit starken Rückgangs von *Euphrasia micrantha* kommt dem Vorkommen im Spessart große Bedeutung zu. Unterfranken trägt für diese Art hohe Verantwortung.

Literatur

Scheurer, M. & Ahlmer, W. (2003), Rote Liste gefährdeter Gefäßpflanzen Bayerns mit regionalisierter Florenliste. – Bayerisches Landesamt für Umweltschutz, Schriftenreihe Heft 165, 372 S.

Rességuier, P.& Hildel, W. (1999), Flora von Marktheidenfeld. – Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 18: 3-432.

Hemm, K. (1999 a), Wiederfunde der beiden Augentrostarten Euphrasia frigida Pugsley und Euphrasia micrantha Reichenbach im hessischen Spessart. – Hessische Floristische Briefe 32(3): 47-52.

Hemm, K. (1999 b), Verschollene Augentrostarten im Spessart wiederentdeckt. – Mitteilungsblatt der Naturkundestelle Main-Kinzig-Kreis 11: 20-25.

Anschrift des Verfassers:

Peter Rességuier, Am Hollerbusch 3, 97828 Marktheidenfeld

** Bei den Zahlenangaben handelt es sich um viertel Messtischblatt-Quadranten, wobei die erste Ziffer nach dem Schrägstrich die Nummer des Quadranten erster, die zweite die des Quadranten zweiter Ordnung angibt.*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: 109_2008

Autor(en)/Author(s): Resseguier Peter

Artikel/Article: Der Zierliche Augentrost (Euphrasia micrantha RCHS.) im bayerischen Spessart 63-64